

31.03.2015 - 18:43 Uhr

78,8 Prozent würden erprobte Online-Weiterbildungsmodule weiterempfehlen - erfolgreiches schleswig-holsteinisches Hochschulprojekt LINA VO wird fortgesetzt

Direktlink zur Webseite
<http://ots.de/liHoG>

Heide, Kiel, Lübeck, Flensburg (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist
abrufbar unter <http://www.presseportal.de/meldung/2987208> -

Nach dem Erfolg der fast beendeten ersten Phase im gemeinsamen Projekt LINA VO können die staatlichen Fachhochschulen Kiel, Lübeck und Westküste (Heide) sowie die Europa-Universität Flensburg jetzt in die zweite Projektphase starten. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Europäische Sozialfonds (ESF) haben dafür insgesamt gut 3,3 Millionen Euro an Fördergeldern bewilligt. Bis 2017 werden die Hochschulen vier weitere berufsbegleitende Online-Studiengänge entwickeln und begleitende Maßnahmen erforschen, die es erleichtern, in ganz unterschiedlichen Lebensphasen und -Situationen erfolgreich in ein Online-Studium zu starten.

LINA VO steht für "Offene Hochschulen in Schleswig-Holstein: Lernen im Netz, Aufstieg vor Ort". Zu den größten Aufgaben im Projekt LINA VO zählt die Entwicklung von didaktisch und technisch innovativen Online-Studienangeboten und kompletten Online-Studiengängen, die mit Laptop oder Tablet-PC zeitlich und örtlich hochflexibel studierbar sind. Die neuen Angebote sind so konzipiert, dass sie zum Beispiel auch in den Alltag Berufstätiger integrierbar sind.

Erfolgreiche Probephase im WS 2014/15

Im Rahmen einer Erprobungsphase boten die Projekthochschulen im Wintersemester 2014/15 insgesamt 29 neu entwickelte Online-Module (Modul = thematische Lerneinheit) aus den Bereichen Maschinenbau, Tourismusmanagement, Maritime Wirtschaft und Food Processing kostenlos an. Mehr als 700 Personen meldeten sich im Schnitt für ein bis zwei Module an, insgesamt konnten die Hochschulen mehr als 1000 Kursanmeldungen verbuchen. Eine Befragung zeigte, dass die angestrebte Zielgruppe voll erreicht wurde. So gaben 87,5 Prozent der Befragten an, berufstätig zu sein, weit über die Hälfte der Befragten hatte vor Beginn der Erprobungsphase bereits Vorwissen zur Thematik des jeweiligen Online-Moduls.

In einer zweiten, späteren Befragung zeigte sich das Gros der Teilnehmenden sehr zufrieden mit der Erprobungsphase: 78,8 Prozent der Befragten würden die besuchten Online-Weiterbildungsmodule weiterempfehlen.

Nahtloser Übergang in Förderphase 2

Die zweite LINA VO-Förderphase startet - direkt im Anschluss an die erste Phase - am 1. April 2015. Bis September 2017 sollen die neuen Online-Masterstudiengänge "Medizintechnik", "Baumanagement" und "Educational Studies - Train the Trainer" sowie der Online-Bachelorstudiengang "Regenerative Energietechniken" jeweils in enger Abstimmung mit den entsprechenden regionalen Wirtschaftsunternehmen entwickelt werden.

Der LINA VO-Gesamtprojektleiter Prof. Dr. Rolf Granow von der FH Lübeck zeigte sich mit dem bisher Erreichten und der Verlängerung des Projekts sehr zufrieden: "Die Bewilligung der Mittel für die zweite Förderphase bestätigt die bisher sehr erfolgreiche Zusammenarbeit des Hochschulkonsortiums. Und wir haben gesehen, wie groß das Interesse Berufstätiger an Online- und Weiterbildungskursen ist. In der kommenden zweiten Projektphase werden wir die berufsbegleitende Weiterbildung ausbauen können und damit einer wachsenden Zahl von Menschen mit ganz unterschiedlichen Berufs- und Bildungsbiografien eine stetige berufliche Fortentwicklung ermöglichen", sagte Granow.

Bisherige Veröffentlichungen zum Verbundprojekt LINA VO unter: <http://www.presseportal.de/pm/113696/fachhochschule-westkste>

Ein Bild zur aktuellen Meldung finden Sie unter <http://www.fh-westkueste.de/presse/bilder/presse-download/> unter dem Titel "Online Studieren LINA VO"

Weitere für redaktionelle Zwecke verwendbare Fotos sind auf Anfrage bei der Stelle für Öffentlichkeitsarbeit der Fachhochschule Westküste erhältlich.

Kontakt:

Öffentlichkeitsarbeit:

Fachhochschule Westküste
Michael Engelbrecht M.A.
Fritz-Thiedemann-Ring 20
25746 Heide

Telefon: 0049 (0)481 / 85 55 120
Fax: 0049 (0)481 / 85 55 101
E-Mail: engelbrecht@fh-westkueste.de
Web: www.fh-westkueste.de

Projekt LINAVO:
Fachhochschule Lübeck
Dipl.-Kfm. Andreas Dörich
Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck

Telefon: 0049 (0) 451 / 300 54 63
Fax: 0049 (0) 451 /300 54 20
E-Mail: andreas.doerich@fh-luebeck.de
Web: www.fh-luebeck.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056281/100770723> abgerufen werden.